

Inhalt

VORWORT.....	10
BEVOR ES LOSGEHT	12
1 - BINDUNG	17
WARUM KINDER BEI DER WAHL IHRER ELTERN NICHT VORSICHTIG GENUG SEIN KÖNNEN.....	17
2 - JUNGEN UND MÄDCHEN	52
UNSERE GESELLSCHAFT BRAUCHT BEIDE FÜR DAS GANZE POTENZIAL	52
3 - NEURODIVERSITÄT.....	82
FAMILIE IST DER BEWEIS, DASS MAN AUCH MIT MENSCHEN AUSKOMMEN KANN, DIE MAN SELTSAM FINDET.....	82

4 - KONSEQUENZ 118

DEMOKRATIE DARF NICHT SO WEIT GEHEN,
DASS IN DER FAMILIE ABGESTIMMT WIRD,
WER DIE ELTERN SIND. 118

5 - PUBERTÄT 153

ÜBER DIE KUNST, EINEN KAKTUS ZU UMARMEN 153

6 - RESILIENZ 187

WIR KÖNNEN NICHT VERHINDERN, DASS KINDER
INS WASSER FALLEN, ABER WIR KÖNNEN IHNEN
DAS SCHWIMMEN BEIBRINGEN 187

7 - MEDIENKONSUM 213

VON MIR AUS NENNT ES WAHNSINN 213

**8 - NACHHALTIGKEIT UND
SOLIDARITÄT 248**

LEBEN WIE EIN BAUM, EINZELN UND FREI,
ABER BRÜDERLICH WIE EIN WALD 248

**9 - GLEICHGEWICHT UND
LANGSAMKEIT. 277**

WEIL ES GESUND IST, HABE ICH BESCHLOSSEN,
GLÜCKLICH ZU SEIN 277

NACHWORT. 295